



Einstiegsgeschichte: Überfall Tankstelle Nord

„Ja? Polizeimeisterin Kluge, Dienststelle Nordstraße. Was kann ich ... bitte?“

Tatjana Kluge hält den Hörer von ihrem Ohr weg. Die Stimme des Anrufers ist unglaublich laut.

„Polizei? Hier ist Simon Treck. Tankstelle Nord an der B 2. Ich ... ich bin soeben überfallen worden. Was? Ich ... ich verstehe nicht ...“

Polizeimeisterin Tatjana Kluge macht ihrem Kollegen ein Zeichen. Dann schaltet sie den Lautsprecher ein.

„Hallo? Ich höre Sie“, versucht sie ihn zu beruhigen. „Bitte reden Sie weiter. Sind Sie verletzt?“

„Ich ... ich liege hier am Boden. Mein Kopf ... mein Arm ... Oh mein Gott, er hatte eine Waffe!“ Das klingt nicht gut. Tatjana weiß, dass die Tankstelle ziemlich einsam an der Bundesstraße liegt. Schon mehrfach ist sie überfallen worden.

„Ist der Täter noch da?“, fragt Frau Kluge. Gleichzeitig greift sie nach ihrer Uniformjacke und zieht sie an. Auch ihr Kollege ist aufgestanden. Tatjana hört, wie der Tankwart immer noch nach Luft schnappt. Er scheint einen schweren Schock zu haben.

„Ob er noch da ist? Keine Ahnung. Bitte kommen Sie schnell. Ich kriege keine Luft mehr. Mir ist total schwindelig!“

„Bitte bleiben Sie ganz ruhig. Wir sind sofort bei Ihnen“, verspricht sie.

Dann schaut sie ihren Kollegen an.

„Hört sich nicht gut an“, sagt sie. „Wir rufen besser einen Krankenwagen.“

„Und was meinst du? Rundruf an alle?“, will der Kollege wissen.

Tatjana nickt. Dann bereiten sie sich auf einen größeren Einsatz vor.

Wer zählt deiner Meinung nach zu den Hauptverdächtigen?

Lösung:

Aufgabenstellung:

1. Lest euch gegenseitig den Inhalt der Karten vor.
2. Versucht dann, die Frage zu lösen. Dabei müsst ihr die Karten so anordnen, dass sie eine bestimmte Ordnung ergeben. Es ist nicht nötig, alle Karten einzusetzen.
3. Klebt nun die geordneten Karten auf ein Plakat. Markiert die Stellen, an denen Verbindungen zu den anderen Ordnungen bestehen. Ergänzt gegebenenfalls passende Oberbegriffe.
4. Löst nun die Frage und notiert die Lösung auf dem Arbeitsblatt.



Am 13.3. um 21.00 Uhr wird die Tankstelle Nord an der B 2 überfallen.

Am 13.3. hat der Tankwart Simon Treck die Nachtschicht übernommen.

Der Täter war allein und maskiert.

Besitzer des Golfs ist Peter Bonga.

Unter der schwarzen Kappe des Täters schauten blonde Haare hervor.



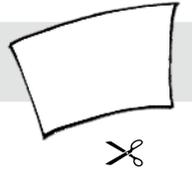
Er flüchtete mit einem roten Golf.

Foto: Überwachungskamera mit dem Kennzeichen:
H – ZG – 232

Bonga gibt an, zur Tatzeit einen Waldspaziergang gemacht zu haben.

Foto: Peter Bonga –
Er hat schwarze Haare.





Bongas Lebensgefährtin Karlotta Scheibner sagt, dass Bonga am 13.3. abends mit dem Auto weggefahren ist.

Karlotta hatte abends Besuch von ihrem Bruder.

Karlottas Bruder heißt Dirk Wesseling.

Er gibt an, zur Tatzeit bei seiner Schwester gewesen zu sein.

Wesseling ist im Schützenverein und ein guter Schütze.

Dirk ist vorbestraft.



Bonga sagt, Karlotta beschützt ihren jüngeren Bruder immer.

Bonga behauptet, dass seine Partnerin eine notorische Lügnerin sei.

Unter Bongas Schuhen befindet sich Erde.